HIER und DORT



Informationen aus dem Freundeskreis Wiesbaden

25 Jahre Freundeskreis Wiesbaden 1999 - 2024

Januar 2024

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir alles Gute und Gesundheit für das Neue Jahr!

Der Freundeskreis Wiesbaden der africa action dankt ganz herzlich allen Freundinnen und Freunden, Spenderinnen und Spendern sowie den Mitgliedern für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr.



Gedenken an Pfarrer Werner Bardenhewer

Am 30. Januar 2024 gedenken wir des verstorbenen Gründers unseres Freundeskreises, Pfarrer Werner Bardenhewer. Wir laden ein zu einer Messfeier um 18:00 Uhr in der Kirche St. Bonifatius. Sein langjähriger Freund und Mitbruder, Pfarrer Franz Meister, wird dem Gottesdienst vorstehen.

Anschließend werden Bilder und Filme aus den 20 Jahren des Wirkens von Pfarrer Bardenhewer für die africa action gezeigt. Auch einige interessante Texte aus dieser Zeit werden zur Sprache kommen. Die Veranstaltung findet im Boni-Stübchen im Pfarrhausanbau von St. Bonifatius, Luisenstr. 31, Wiesbaden statt.

Damit wir entsprechend planen können, bitten wir um eine Anmeldung (Kontaktdaten siehe unten).

Sozialzentrum in Tamsé/Burkina Faso

.... in wahnsinnig kurzer Zeit wurde der Schulbau für blinde und sehbehinderte Personen errichtet unter der Federführung von Abbé Prosper KIEMA. Jetzt steht noch fürs neue Jahr der Schlafsaal an.





Aktuelle Informationen von Bischof Ambroise aus Maradi/Niger

"Die Situation in Niger ist ein Spiegelbild der Situation in ganz Westafrika. Der Putsch hat die politische und wirtschaftliche Situation in Niger und das Leben der Familien erschwert. Die Preise für Grundnahrungsmittel sind gestiegen und es ist schwierig, sie zu bekommen. Die Grenzen zu Benin und Togo sind geschlossen. Dies erschwert die Beschaffung von Grundnahrungsmitteln und den Personenverkehr erheblich. Die CDEAO-Länder haben die Grenzen zu Niger geschlossen, außer Mali und Burkina Faso, die ihre Grenzen für den Verkehr mit Niger offen gehalten haben. Was die unsichere Lage betrifft, so ist sie immer noch vorhanden. Es vergeht kaum ein Tag ohne Angriffe von Dschihadisten, was das Reisen schwierig und riskant macht. Unsere geografische Region Maradi ist ein Spiegelbild des Nigers. Aus diesem Grund sollte man bei Reisen vorsichtig sein. Mit unserer langen Grenze zu Nigeria, wo es häufig zu Unsicherheit und Entführungen kommt, ist Vorsicht geboten. Wir müssen realistisch sein und weise handeln. Beunruhigend sind die steigenden Preise für Grundnahrungsmittel, unter denen Familien mit niedrigem Einkommen und vielen Mündern, die ernährt werden und zur Schule gehen müssen, zu leiden haben. Manchmal frage ich mich, wie ich ihnen helfen kann."

Hinweis für Spenden an den Freundeskreis Wiesbaden

Bitte geben Sie im Verwendungszweck immer die Bezeichnung "Sahel" an. Das ist der Spendensammeltopf, der es der Leitungsrunde ermöglicht, die Spenden dort zu verwenden, wo sie gebraucht werden.

Der Freundeskreis Wiesbaden lädt ein:

Dienstag, 30. Januar 2024, 19:00 Uhr

Gedenken an Pfarrer Werner Bardenhewer

Bilder, Filme und Texte seines 20jährigen Wirkens für die africa action

Boni-Stübchen, St. Bonifatius, Luisenstr., 31, 65185 Wiesbaden Anmeldung per E-Mail: wi@africa-action.de

Um 18:00 Uhr gedenken wir Pfr. Bardenhewer in der Messe in der Kirche St. Bonifatius

Donnerstag, 18. April 2024, 19:00 Uhr

"O trinke nie, um etwas zu vergessen … Wein-Lese in Dichter-Zeilen" Weinprobe mit deutschen und afrikanischen Weinen mit Prof. Leo Gros, Geisenheim-Johannisberg

Pfarrsaal St. Bonifatius, Luisenstr. 31, 65185 Wiesbaden Anmeldung per E-Mail: wi@africa-action.de



Spendenkonto: africa action IBAN: DE03 3706 0193 0000 9988 77 BIC: GENODED1PAX Verwendungszweck "Sahel" für Projekte des Freundeskreises oder "Catherine" für Projekte von + Sr. Catherine in Niger bitte unbedingt angeben!

Freundeskreis Wiesbaden der africa action / Deutschland e.V.

Internet: www.africa-action.de, E-Mail: wi@africa-action.de Redaktion: Michael Braun, Kreuzberger Ring 31, 65205 Wiesbaden, Tel. 0611/7902972

